

## **Protokoll**

---

### **4. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates am: 19. Januar 2015**

Beginn:	20:04Uhr
Ende:	21:54Uhr
Tagesordnung:	gemäß anliegender Einladung
Anwesende:	gemäß anl. Anwesenheitsliste
Leitung:	Ortsvorsteher Harald Lannert
Schriftführer:	Eckhard Gibb

# **Tagesordnung**

- 1. Eröffnung und Begrüßung**
- 2. Mitteilungen**
- 3. Empfehlung bezüglich der künftigen Zahl der Ortsbeiratsmitglieder**
- 4. Winterdienst in den Steilstrecken**
- 5. Löschwasserversorgung im oberen Ortsbereich**
- 6. Klärung der Wege und Straßenverhältnisse im Bereich Seidenbuch, Schannenbach und Knoden im Wege einer Grenzänderung**
- 7. Haushaltsplan 2015**
- 8. Fragen und Anregungen der Ortsbürger**
- 9. Verschiedenes**

## TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Die 4. Sitzung des Ortsbeirates Schannenbach wurde am 19.01.2015 um 20:05 Uhr eröffnet. Die ordnungsgemäße Ladung wurde festgestellt, dagegen wurden keine Einwände erhoben. Ortsvorsteher Lannert begrüßte Herrn Bürgermeister Kaltwasser und die Gemeindevertretungsvorsitzende Frau Dechnig, den Wassermeister Herrn Reising und vom Bauhof Herrn Schmidt, die 1. Vorsitzenden des Verschönerungsvereins und der freiwilligen Feuerwehr Schannenbach, Frau Kosch und Herrn Gölz, sowie zahlreiche Bürger. Der beantragten Änderung der Reihenfolge der TOP wurde zugestimmt.

## TOP 2 Mitteilungen

Der Bodenbelag im DG-Haus ist durch eine Fachfirma erneuert worden. Die Wünsche der Ortsbeiräte aus Schannenbach und Knoden sind dabei berücksichtigt worden. Wir hoffen, dass diese neuerlichen Arbeiten zu einem längerfristigen Erfolg führen.

Die Faltwand im DG-Haus wurde durch einige Ortsbürger auf Initiative von Heinz Bitsch instand gesetzt. Die Arbeiten wurden in Eigenleistung erbracht und anfallende Materialkosten von der Gemeindeverwaltung übernommen. Der Ortsbeirat bedankt sich für dieses Engagement zum Erhalt der Trennwand, da sie zum Charakter des denkmalgeschützten Gebäudes gehört.

Der neue Bouleplatz in Schannenbach ist dank des Engagements der freiwilligen Helfer fertig gestellt und bereits eingeweiht worden. Dieses Freizeitangebot wird von den Ortsbürgern, sowie von Gästen aus der näheren Umgebung rege angenommen. Der Ortsbeirat bedankt sich bei allen Helfern und bei der Gemeindeverwaltung sowie dem Bauhof für die Unterstützung.

Das Dach der ehemaligen Lehrerwohnung war schon längere Zeit undicht. Nun konnten die fälligen Instandsetzungsarbeiten durchgeführt werden. Da auch hier wieder Arbeiten in Eigenleistung erbracht wurden, konnten die Kosten etwas reduziert werden. Besonders erwähnenswert ist es aus der Sicht des Ortsbeirats, dass hier auch Helfer von Schannenbach und Knoden gewonnen werden konnten, die erstmals bei einem dieser Arbeitseinsätze tätig waren. Hierfür gilt unserer besonderer Dank.

In diesem Zusammenhang bedankte sich für die Gemeinde Herr Bürgermeister Kaltwasser für das traditionell große ehrenamtliche Engagement.

Im Rahmen der Interkommunalen Zusammenarbeit wurde ein Zuschuss vom Land Hessen für die Fusion der Feuerwehr Schannenbach und Knoden beantragt. Den Bewilligungsbescheid in Höhe von 30.000€ überbrachte die Regierungspräsidentin im Beisein der beiden Ortsvorsteher der Gemeinde Lautertal.

### TOP 3 Empfehlung bezüglich der künftigen Zahl der Ortsbeiratsmitglieder

Die Gemeindevertretung regt an, die Ortsbeiräte sollten in ihrer Zuständigkeit die Anzahl ihrer Mitglieder hinsichtlich einer möglichen Verkleinerung beraten. Die Hauptsatzung der Gemeinde Lautertal sieht eine Anzahl von 7 Mitgliedern vor. Im § 82 Abs. 1 schreibt die HGO mindestens 3, höchstens 9 Mitglieder für Ortsbezirke mit weniger als 8.000 Einwohnern vor.

Ortsbeiratsmitglied Gibb äußerte Bedenken, da seines Erachtens die politisch gewollte Meinungs – und Willensbildung schlechter repräsentiert wäre. Ortsbeiratsmitglied Pfeifer meinte, durch den demographischen Wandel wäre eine Verkleinerung unabdingbar. Die Gemeindevertretungsvorsitzende Frau Dechnig betonte, diesbezüglich Änderungen der Hauptsatzung Lautertals unterliegen der freien Entscheidung der Ortsteile. Ortsvorsteher Lannert richtete die Frage an die Bevölkerung, wie viele Mitglieder denn gewünscht wären, denn bei den kommenden Wahlen müssten dann ja auch genügend Kandidaten aus dem Ort wählbar sein. Nach der Diskussion ergab sich folgender

**Beschluss:**

**Der Ortsbeirat Schannenbach regt an, die bisher geltende Regelung der Gemeinde – 7 Ortsbeiratsmitglieder – beizubehalten.**

**Stimmen dafür: 5 dagegen: - Enthaltungen: -**

### TOP 4 Winterdienst in den Steilstrecken

In den Steilstrecken in der Ortsdurchfahrt Schannenbach wurde in diesem Winter nicht immer der Schneebeleg geräumt. Durch den Einsatz von Streusalz in der nicht geräumten Schneedecke ist das Befahren dieser Abschnitte nur bedingt möglich. Auf die Frage von Ortsbeiratsmitglied Gibb, warum denn nicht auf den Straßenbelag herunter geräumt wurde, antwortete Herr Schmidt vom Bauhof, dass technische Probleme des Räumschildes die Ursache seien: es ließe sich nicht weit genug absenken und die unten angebrachte Gummilippe klappe nach hinten weg. Auch an den kleinen Fahrzeugen des Bauhofs seien Räumschilder mit Gummilippe angebracht. Personelle Probleme führten zu zeitlichen Verzögerungen. Der Einsatz von Streusalz funktioniere nur bis -7°C. Der Ortsbeirat äußerte den Wunsch, dass der nach dem Streuen entstehende Schneematsch weggeschoben werde; auch, damit Fußgänger nicht darin laufen müssen. Ortsbeiratsmitglied Handschuch berichtete, dass Spaziergänger auf den Steilstrecken oftmals sehr ignorant den Belangen des Fahrzeugverkehrs gegenüber seien.

In der Hoffnung auf gegenseitiges Verständnis wurde der TOP geschlossen.



TOP 6 Klärung der Wege und Straßenverhältnisse im Bereich  
Seidenbuch, Schannebach und Knoten im Wege einer  
Grenzänderung

Die Straße im Bereich Ober-Schannenbach liegt zum Teil in der Gemarkung Lindenfels. Eine Grenzänderung zur Übernahme des Straßengrundstücks wurde in der Vergangenheit vom Ortsbeirat Schannenbach angeregt. Die Stadt Lindenfels ist nun zu einem Grundstückstausch bereit. Bedingung hierfür ist aber die Aufhebung der Sperre für Fahrzeuge über 7,5t im oberen Ortsbereich von Schannenbach. Ortsvorsteher Lannert berichtete, zum Tausch sei der Stadt Lindenfels ein Waldgrundstück angeboten worden. Der Ortsbeirat wandte sich jedoch gegen das Begehren der Stadt Lindenfels, da die Ortsstraße nicht für den Schwerverkehr (Holzabfuhr) konzipiert ist und andere Abfuhrwege da sind.

**Beschluss:**

**Der Ortsbeirat stimmt einer Grenzänderung mit Grundstückstausch nur zu, wenn die Verkehrsbeschränkungen im Bereich Ober-Schannenbach nicht aufgehoben werden.**

**Stimmen dafür: 5      dagegen: -      Enthaltungen: -**

TOP 7 Haushaltsplan 2015

Ortsvorsteher Lannert übergab das Wort an Herrn Bürgermeister Kaltwasser, der u.a. folgendes ausführte: Die Gemeinde befindet sich nun im 3. Jahr unter dem Schuttschirm des Landes Hessen und sei auf gutem Wege, bis 2017 einen ausgeglichenen Haushalt vorlegen zu können. Das Steueraufkommen hat sich verbessert, Ausgabenseitig sind Personalkosten sowie die Kreis - & Schulumlage die größten Posten. Der Entwurf schließt mit einem Defizit von ca. 393.000 € ab. Der Haushaltsplan 2015 sieht im Wesentlichen für Schannenbach keine Investitionen vor. Das Dorfgemeinschaftshaus hat einen Zuschussbedarf von 15.000€. Anteilig am Gesamt profitiert die FFW Schannenbach von der Umstellung auf Digitalfunk. Für die Jahre 2016 und 2017 sind jeweils 75.000€ für den Umbau der Wasserversorgung (s. TOP 5) in der Investitionsplanung eingestellt.

**Beschluss:**

**Der Ortsbeirat Schannenbach sieht die Belange des Ortsteils ausreichend Berücksichtigt und stimmt dem Haushaltsplan 2015 der Gemeinde Lautertal zu.**

**Stimmen dafür: 4      dagegen: -      Enthaltungen: 1**

## TOP 8 Fragen und Anregungen der Ortsbürger

Auf den schlechten Zustand der Teerdecke am Waldrand im Steilstück nach Ober-Schannenbach machte Heinz Bitsch aufmerksam. Bürgermeister Kaltwasser sagte, es sei in Kürze ein diesbezüglicher Ortstermin vorgesehen. Ortsbeiratsmitglied Handschuch verwies auf die Gefahr, dass hier Bäume am Straßenrand umzustürzen drohen und bat um Abhilfe.

## TOP 9 Verschiedenes

Betreffs eines Artikels in der Presse waren viele Anwesende der Meinung, es sei kein guter Stil eines Ortsvorstehers, sich über die Belange eines anderen Ortsteils in der Presse kritisch zu äußern. Ortsvorsteher Lannert verlas hierzu eine persönliche Erklärung.

Die 4. öffentliche Sitzung der Ortsbeirats Lautertal-Schannenbach wurde um 21:54 Uhr geschlossen.